Porsche feiert „75 Jahre Porsche Sportwagen“ auf der „Retro Classics“

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

09/02/2023 Die Erfolgsgeschichte von Porsche beginnt mit der Erfüllung eines Traums. Im Jahr 1948 verwirklicht Ferry Porsche seine Vorstellung von einem Sportwagen und konstruiert mit seinem Team den Porsche 356 „Nr. 1“ Roadster. 75 Jahre später präsentiert die Abteilung Porsche Heritage und Museum eine besondere Auswahl an Exponaten bei der „Retro Classics“.

Die Leitmesse für historische Autokultur lockt von Donnerstag bis Sonntag, 23. bis 26. Februar, Oldtimerfans und Sportwagen-Enthusiasten aus der ganzen Welt nach Stuttgart. „Wir zeigen nicht nur besondere Meilensteine der Unternehmensgeschichte, sondern auch die Menschen, die hinter der Marken Porsche stehen“, sagt Achim Stejskal, Leiter Porsche Heritage und Museum. „Menschen, die

von der Realisierung ihrer Träume angetrieben werden."

Im Rahmen der Sonderschau „75 Jahre Porsche Sportwagen" ist das Unternehmen auf der Retro Classics an zwei Präsentationsflächen vertreten: Im Atrium am Eingang Ost und auf dem Messestand in Halle 1 direkt neben den Porsche Clubs. Für die Geschichte der Sportwagen nimmt Porsche die Besucherinnen und Besucher mit auf eine Zeitreise der vergangenen 75 Jahre und wagt ebenfalls einen Blick in die Zukunft. Wichtige Stationen hierbei: das 356 „Nr. 1" Showcar, das den Urzustand des ersten Sportwagens mit dem Namen Porsche so exakt wie möglich darstellt. Mit dem ersten Fahrzeug, das den Namen Porsche trägt, hat die Markengeschichte begonnen und mit ihr: 75 Jahre Produktion und Manufaktur, 75 Jahre Sportwagen, 75 Jahre Menschen mit Porsche.

Auf dem Messestand zeigt das Unternehmen ebenso ein 356 Coupé von 1953. Daneben präsentiert die Marke einen 550 A Spyder. Mit diesem Typ erzielt Umberto Maglioli im Jahr 1956 überraschend den Gesamtsieg bei der Targa Florio. Erstmals gelingt es, sich gegen etablierte Teams und die vermeintlich stärkere Konkurrenz durchzusetzen. Nach diesem Sieg genießt das noch junge Unternehmen weltweite Anerkennung. Ein weiterer Blickfang auf dem Messestand ist der McLaren TAG Porsche Formel 1. Anfang der Achtzigerjahre erhält Porsche vom Rennstall McLaren und der TAG-Unternehmensgruppe den Auftrag, einen Turbomotor für die Formel 1 zu entwickeln. Insgesamt gewinnt der von Hans Mezger geschaffene Sechszylinder 25 Grands Prix bis 1987, drei Fahrer-Weltmeisterschaften in den Jahren 1984, 1985 und 1986 sowie zwei Konstrukteurstitel 1984 und 1985.

Mehr als 30 Jahre später rollt der einmillionste Porsche 911 vom Band und präsentiert, wie seine Vorgänger, als Ikone aus Zuffenhausen die Kernwerte der Marke: die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft. Für einen visionären Blick zeigt Porsche auf der Retro Classics die Konzeptstudie Mission R von 2022. Der rein elektrische Rennwagen vereint die Idee einer künftigen Designsprache mit modernster Technologie und nachhaltigen Werkstoffen.

Bereits im Atrium am Eingang Ost der Messe Stuttgart treffen Besucherinnen und Besucher im Rahmen der Sonderschau „75 Jahre Porsche Sportwagen" neben dem 356 „Nr. 1" Showcar auf die Modelle 911 2.0 Targa, 918 Spyder Studie, 956 und 356 SL. Mit einem solchen 356 SL gewinnt die Belgierin Gilberte Thirion schon vor 70 Jahren Rennen. Ein weiterer besonderer Publikumsmagnet ist der 959 Paris-Dakar, mit dem Jacky Ickx und Claude Brasseur im Jahr 1986 auf Platz zwei der gleichnamigen Rallye landen. Um die Wiederinbetriebnahme des Fahrzeugs kümmerte sich das Team Porsche Heritage und Museum gemeinsam mit den Kollegen von Porsche Classic in den vergangenen Monaten.

Die Geschichte des 959 Paris-Dakar ist dank der sanften Überarbeitung authentisch geblieben, das Team hat Spuren der Einsätze erhalten. Mit dem Porsche 911 GT3 Cup der Generation 996 gewinnt Timo Bernhard 2001 den Porsche Carrera Cup Deutschland. Der Rennwagen, mit dem er sich vor mehr als 20 Jahren den Traum vom Beginn einer Profikarriere erfüllt, ist ebenfalls auf der Messe ausgestellt.

Museum

Medienvertreter sind am 23. Februar um 14 Uhr herzlich eingeladen, sich am Messestand 1A74 in Halle 1 einen Überblick über die Aktivitäten im Jubiläumsjahr zu verschaffen. Am 25. Februar um 14 Uhr heißt Porsche Besucherinnen und Besucher zu einem Dreamerstalk mit anschließender Autogrammstunde am Messestand willkommen. Es unterhalten sich die Rennfahrer Hans-Joachim Stuck und Timo Bernhard mit Frank-Steffen Walliser, Leiter Gesamtfahrzeug-Architektur und -Eigenschaften.

Auf der mehr als 500 Quadratmeter großen Fläche gibt es außerdem die Möglichkeit, sich über Fahrprogramme der Porsche Experience zu informieren. Der Museumsshop bietet den Gästen unter anderem Literatur zu den Sportwagen aus Zuffenhausen an. Wer sein Messeticket bis zum Jahresende 2023 im Porsche Museum vorlegt, zahlt dort bei seinem nächsten Besuch nur die Hälfte.

Info

Weitere Informationen zum Jubiläum erhalten Sie online in unserem Media Kit zum Thema „75 Jahre Porsche Sportwagen“: media.porsche.com/75-years-sportscars/de

MEDIA ENQUIRIES

Astrid Böttinger

Spokesperson Heritage and Porsche Museum
+49 (0) 170 / 911 2065
astrid.boettinger@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2023/historie/porsche-75-jahre-porsche-sporrwagen-retro-classics-2023-31183.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/0f6a591c-858b-424e-8dbe-b7c83e312824.zip

Externe Links
https://media.porsche.com/75-years-sportscars/de

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart